

Israel: Journalistin muß ins Gefängnis

Tel Aviv. Die israelische Journalistin und frühere Soldatin Anat Kamm ist am Sonntag vom Bezirksgericht von Tel Aviv zu viereinhalb Jahren Gefängnis und weiteren anderthalb Jahren Bewährung verurteilt worden, weil sie während ihrer Wehrdienstzeit Geheimdokumente der israelischen Armee der Tageszeitung Haaretz zugespielt haben soll. Diese von der Zeitung veröffentlichten Papiere belegten, wie Israel gezielt Palästinenser im Westjordanland ermordete und dabei auch Anordnungen des Obersten Gerichts mißachtete. Kamm sitzt bereits seit zwei Jahren in Hausarrest, diese Zeit wird dem Urteil zufolge nicht auf die abzusitzende Strafe angerechnet.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172980.israel-journalistin-mu%C3%9F-ins-gef%C3%A4ngnis.html>